

Mit Biedronka, Maus und Źába durch die
Adventszeit in Polen:

2. Advent





2. Advent

Unsere drei Freunde haben bereits erfahren, wie zu Weihnachten dekoriert wird und was eine Rorate-Messe ist. Am 2. Advent werden sie sich nun auf den Nikolaustag vorbereiten. Dieser findet in Polen am 6. Dezember statt. Der Nikolaus besucht die Kinder in der Nacht vom 5. zum 6. Dezember und legt den Kindern Geschenke unter das Kissen oder unter das Bett. Die Kinder bereiten sich auf den Besuch des Nikolaus vor, indem sie vorher einen Wunschzettel an den Nikolaus schicken. Sie wissen, dass der Nikolaus durch den Kamin oder das Fenster in das Haus kommt. Deshalb räumen sie am Vorabend unnötige Sachen aus dem Weg.

Wie sich unsere drei Freunde auf den Nikolaustag vorbereiten und was sie unter dem Bett finden werden, erfahren die Kinder in der kurzen Geschichte. Passend zur Geschichte haben wir für Sie ein Adventsspiel und ein Weihnachtsträsel vorbereitet. Im Anschluss stellt Ihnen Biedronka noch einige Vokabeln in den drei Nachbarsprachen vor.

Viel Spaß!



2. Advent: Ein Wunschzettel für den Nikolaus

Biedronka erwartet am 5. Dezember schon sehnsüchtig seine Freunde Maus und Źába. Sie haben sich letzte Woche abgesprochen, dass sie bei Biedronka übernachten werden. Maus und Źába sind darüber sehr froh und überlegen schon, was sie Schönes zusammen machen werden.

Am Nachmittag sind Maus und Źába endlich angekommen. Biedronka hat ihnen etwas Warmes zum Trinken vorbereitet und alle drei haben sich gemütlich auf das Sofa gesetzt. Biedronka sagte: „Ich freue mich sehr, dass ihr bei mir übernachtet. Heute haben wir nämlich eine besondere **Nacht**.“ Źába fragte neugierig: „Hat das etwas mit dem Besuch des Nikolaus´ zu tun?“ Darauf antwortete Biedronka: „Da hast du Recht! Deshalb habe ich euch auch gebeten einen Wunschzettel zu schreiben. In Polen feiern wir den Nikolaustag so, dass wir vorher auf ein Blatt aufschreiben oder malen, was wir vom Nikolaus bekommen möchten. Dies senden wir dann in einem Briefumschlag an ihn. Wenn wir Glück haben, dann kommt der Nikolaus in der Nacht vom 5. zum 6. Dezember zu uns durch das Fenster oder den **Kamin** in unsere Wohnung und steckt die gewünschten Geschenke unter das Kissen bzw. unter das Bett.“ Maus und Źába haben so einen Nikolaustag noch nicht erlebt! Sie sind schon ganz gespannt, ob sie tatsächlich das bekommen werden, was sie sich gewünscht haben.

Nun wurde es langsam Zeit für die drei Freunde, um sich zum Schlafen vorzubereiten. Maus hat noch schnell die **Blumen** vom Fenster weggestellt, damit der Nikolaus es leichter hat in das Haus hineinzukommen. Danach legten sie sich alle ins Bett und sind irgendwann endlich eingeschlafen. Gleich am frühen Morgen des Nikolaustages sind Biedronka, Maus und Źába aufgewacht und neugierig aus ihren Betten gesprungen, um nachzusehen, ob sie etwas darunter finden werden. Und tatsächlich: Der Nikolaus hat unsere drei Freunde in der Nacht besucht! Maus hat das gewünschte **Brettspiel** bekommen. Źába hat einen **Teddybär** unter dem Bett gefunden und Biedronka hat unter dem Kissen ein Kartenspiel entdeckt. Alle haben sich über ihre Geschenke riesig gefreut.

Und was wünscht Ihr Euch, liebe Kinder, vom Nikolaus?





Adventsspiel „Wo hat sich der Nikolaus versteckt?“

Spielen Sie gemeinsam mit den Kindern „Wo hat sich der Nikolaus versteckt?“. Um das Spiel interessanter zu gestalten, kann es auch auf Polnisch oder Tschechisch gespielt werden. Viel Spaß!

Spielregeln

Aus der Gruppe wird ein Kind ausgesucht, das den Nikolaus suchen wird. Es verlässt den Raum.

Alle anderen Kinder verstecken gemeinsam den Nikolaus (z. B. eine Puppe, ein Kuscheltier etc.) und setzen sich in den Kreis.

Das vorher ausgesuchte Kind wird in das Zimmer hereingelassen und die Suche beginnt.

Wenn das Kind in die richtige Richtung geht, rufen die Kinder „warm“ und wenn das Kind sich in die falsche Richtung bewegt, rufen die Kinder „kalt“.

Wenn sich das Kind dem Versteck nähert, sagen die Kinder „wärmer“ und wenn es sich entfernt, sagen sie „kälter“.

Wenn der Nikolaus gleich gefunden wird, rufen die Kinder „heiß“!

Das Spiel kann auch auf Polnisch oder auf Tschechisch gespielt und dabei können gleich neue Vokabeln gelernt werden.

Hier finden Sie die Tabelle mit den Begriffen.

<i>Deutsch</i>	<i>Polnisch</i>	<i>Tschechisch</i>
kalt	zimno	zima
kälter	zimniej	mráz
warm	ciepło	teplo
wärmer	cieplej	horko
heiß	gorąco	hoří





Weihnachtsrätsel

Unsere drei Freunde haben ein Weihnachtsrätsel entdeckt. Können Sie mit Ihren Kindern die Lösung erraten? Hier finden Sie das Rätsel in den drei Nachbarsprachen.

Was kann es wohl sein?
Es gibt sie in groß, aber auch klein.
Um sie zu backen, brauchen wir:
Eier, Butter, Mehl und Zucker...ah! und auch Backpapier.
Danach noch in den Ofen für eine gewisse Zeit,
und fast sind sie schon zum Naschen bereit.
Zum Schluss werden sie meist schön dekoriert.
Mit Glasur, Schokolade oder Streusel...garantiert.
Sie als Geschenk zu erhalten, erfreut Groß und Klein sehr,
alle sind begeistert und fragen nach mehr!

Ewelina Florczak

Wszyscy je w święta bardzo kochają,
dlatego zawsze tak szybko z talerza
znikają.
Są w różnych kształtach - małe i duże,
przeróżne ozdoby znajdziesz na ich górze.
Jest jeszcze jedna ważna zasada:
Upiec je trzeba, to czasu wymaga.
Lecz gdy wyciągniesz je z piekarnika,
ich piękny zapach cały dom przenika.

Ewelina Florczak

Co se skrývá pod tajenkou?
Male dílky s chutí sladkou.
Koho jimi obdaříš,
tomu oči rozzáříš.
Vejce, mouku, cukr, tuk,
to vše je nutné k pečení,
někdy do receptu
patří vánoční koření.
Vše smícháme, vykrájíme,
na plechu do trouby dáme.
Milé děti, vás se ptáme – co je to?

Aneta Neumann

Sie wollen es selbst ausprobieren?

Dann schauen Sie auf
<https://www.nachbarsprachen-sachsen.eu/advent>,
dort finden Sie
ein leckeres Lebkuchen-Rezept.





Nacht

noc

noc



Brettspiel

gra
planszowa

desková
hra



Teddybär

pluszowy
miś

plyšový
medvídek



Kamin

komin

krb



Blumen

kwiaty

květiny

